

## Programm

# JAHRESTAGUNG DER ÖGGG

20.–22. April 2023

Paracelsus Medizinische Privatuniversität,  
Salzburg

TRENDS IN GERIATRIE  
UND GERONTOLOGIE

Anmeldung und  
weitere Infos

[oeggg2023.univie.ac.at](https://oeggg2023.univie.ac.at)



Österreichische Gesellschaft für  
Geriatrie und Gerontologie



© Johannes Plank

Vorwort

Werte Kolleginnen und Kollegen,

nach der erfolgreichen Premiere 2022 findet die Jahrestagung der Österreichischen Gesellschaft für Geriatrie und Gerontologie auch 2023 wieder in der Stadt Salzburg statt.

Das Kongressmotto „Trends in Geriatrie und Gerontologie“ mag auf den ersten Blick etwas beliebig erscheinen, bei genauerer Betrachtung wird man aber feststellen, dass sich damit eine hervorragende Gelegenheit bietet, nachzudenken, wie sehr unser Fachwissen, unsere Technologien und die Anforderungen an medizinische, pflegerische, therapeutische sowie soziale Dienstleistungen im Wandel begriffen sind.

Aktuell erleben wir, wie diese Herausforderungen durch die Corona-Pandemie akzentuiert werden – unser Gesundheitssystem, aber auch unsere sozialen Sicherungssysteme sind früher als erwartet an ihre Grenzen gelangt.

Dies bietet auch Chancen, notwendige Entwicklungen in einem stärkeren Maß voranzutreiben, als dies möglicherweise sonst geschehen wäre.

Die Zahl multimorbider Patient\*innen mit komplexen medizinischen, pflegerischen und sozialen Fragestellungen wird in naher Zukunft weiter ansteigen. Geriatrie und Gerontologie können Antworten liefern, um diese Herausforderungen zu bewältigen. In einer Zeit zunehmender Spezialisierung ist ein holistischer Ansatz erforderlich, um die Bedürfnisse betagter Menschen in ihrer Gesamtheit wahrzunehmen. Die Geriatrie als Spezialfach für die medizinischen Gegebenheiten des fortgeschrittenen Alters ist zunehmend gefordert, eine Brückenfunktion zu Spezialist\*innen anderer Fächer wahrzunehmen, aber auch zu jenen Disziplinen, die sich jenseits der medizinisch-pflegerischen Versorgung mit den Herausforderungen des höheren Lebensalters befassen:

Die Gerontologie ist das breitgefächerte und vielfältige Gebiet, das sich über Disziplinen und Berufsgrenzen hinweg erstreckt und von der Forschung über die klinische Praxis, das Bildungswesen bis in Politik und Industrie hineinreicht.

Der Jahreskongress der ÖGGG soll all diese Disziplinen und Berufe zusammenbringen, um sich auf neueste Erkenntnisse im Bereich des Alterns zu konzentrieren. Unsere Referentinnen und Referenten werden Ansätze aus Grundlagenforschung, klinischen Konzepten und Versorgung präsentieren und hinterfragen.

In diesem Sinne dürfen wir Sie ganz herzlich zu unserem Jahreskongress einladen, wir freuen uns darauf mit Ihnen zu lernen, zu diskutieren und auch ein wenig zu feiern.

Marcus Köller  
Präsident der ÖGGG

Bernhard Iglseder  
Kongresspräsident

Peter Dovjak  
Kongresssekretär

Georg Pinter  
Kongresssekretär

Allgemeine Informationen

Veranstalter

Österreichische Gesellschaft für Geriatrie und Gerontologie

Kongresspräsident

Prim. Univ.-Prof. Dr. Bernhard Iglseder

Kongresssekretär

Prim. Dr. Peter Dovjak  
Prim. Dr. Georg Pinter

Programmkomitee

Univ.-Prof. Dr. Franz Kolland  
Prim. Univ.-Prof. Dr. Marcus Köller  
Prim.<sup>a</sup> Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Katharina Pils  
Dr.<sup>in</sup> Verena C. Tatzert  
Priv.-Doz.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Birgit Weinberger

Wissenschaftliches Komitee

Prim.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Athe Grafinger, MSc. | A  
Chefarzt Univ.-Prof. Dr. Markus Gosch I D  
Chefarzt Univ.-Prof. Dr. Hans-Jürgen Heppner | D  
Prim. Priv.-Doz. Dr. Joakim Huber | A  
Prim. Dr. Christian Jagsch | A  
Susanne Javorszky, MSc | A  
Prim.<sup>a</sup> Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Monika Lechleitner | A  
Prim. Dr. Peter Mrak | A  
OA Dr. Walter Müller | A  
PD Dr. med. Thomas Münzer I CH  
Assoz. Prof.<sup>in</sup> Priv.-Doz.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> MMag.<sup>a</sup> Elisabeth Reitingert I A  
Prim. Univ.-Doz. Dr. Walter Schippinger | A  
Dr.<sup>in</sup> Sandra Schüssler, BSc MSc I A  
Prim. Dr. Michael Smeikal | A  
Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Regina Roller-Wirnsberger | A  
Prof. Dr. Andreas Simm I D

Kongressort

Paracelsus Medizinische Privatuniversität  
Haus C, Strubergasse 22, 5020 Salzburg

Kongressbüro

**Ilse Howanietz**  
Österreichische Gesellschaft für Geriatrie und Gerontologie  
1080 Wien, Laudongasse 21/13  
Telefon: +43 676 962 82 10  
E-Mail: office@oeggg.com  
**www.geriatrie-online.at**

Stornobedingungen

Teilnehmer\*innen, die die Teilnahmegebühr bereits eingezahlt und am Kongress nicht teilnehmen können, erhalten die Kongressgebühr bei einer Absage **ab dem 20. März 2023** nicht zurückerstattet.

Absagen sind in schriftlicher Form dem Veranstaltungsmanagement der Universität Wien bekannt zu geben.

E-Mail: congress@univie.ac.at

Diplom-Fortbildungs-Programm

Die Veranstaltung wird für das Diplomfortbildungsprogramm der Österreichischen Ärztekammer eingereicht.

Eine Anrechenbarkeit für das MTD-CPD-Zertifikat wird für MTD-Berufsangehörige durch den zuständigen Berufsverband nach Einreichung der Teilnahmebestätigung bei der Antragstellung geprüft.

Allgemeine Informationen

Anmeldung

oeggg2023.univie.ac.at/anmeldung

|                                       | Frühbuchertarif | ab 20.03.2023 |
|---------------------------------------|-----------------|---------------|
| Reguläre Teilnahmegebühr              | 300,—           | 350,—         |
| ÖGGG, DGGG, SGG, SFGG, Referent*innen | 250,—           | 300,—         |
| MTD, Pflege                           | 200,—           | 250,—         |
| Student*innen                         | 25,—            | 40,—          |
| Tageskarte (Do., Fr., Sa.) je         | 150,—           | 180,—         |

Kongresshomepage, Abstracteinreichung

Veranstaltungsmanagement der Universität Wien  
Kongressservice  
Telefon: +43 1 4277-176 30  
E-Mail: congress@univie.ac.at

Industrierausstellung, Sponsoring convention.group

Werbeagentur Michael Mehler e. U.  
Donauwörther Straße 12/1  
2380 Perchtoldsdorf  
T: +43 1 869 21 23-55  
E-Mail: office@conventiongroup.at  
**www.conventiongroup.at**

Hinweise für Vortragende und Posterautoren

Redezeit

Die vorgegebene Redezeit ist unbedingt einzuhalten, um eine ausführliche Diskussion zu ermöglichen. Die Sitzungsleiter sind angewiesen, die Vortragenden bei Überschreitung ihrer Redezeit zu unterbrechen.

Projektionsmöglichkeiten

Vor Ort stehen Ihnen ein Datenbeamer und ein Laptop mit Windows Betriebssystem zur Verfügung. Bitte bringen Sie Ihren Vortrag auf Memory-Stick mit.

Posterausstellung & Posterführung

Posterformat: A0 Hochformat

Die Poster bleiben während des gesamten Kongresses aufgehängt.

Die Posterautoren werden gebeten, während der Posterführung ihre Arbeit zu präsentieren.

Freitag, 21. April 2023, 12.30 Uhr:

Posterführung 1–4

Die besten Poster werden prämiert.

Die Preisverleihung findet am **Freitag, 21. April 2023** im Rahmen des Get Together statt.

Wichtiger Hinweis!

Die Teilnahme an den Kongressveranstaltungen erfolgt auf eigene Gefahr. Für Unfälle wird vom Veranstalter keine Haftung übernommen.

Wollen Sie Mitglied der ÖGGG werden?

- Die ÖGGG repräsentiert und entwickelt die Geriatrie und Gerontologie in Österreich.
- Sie vertritt die Interessen der multimorbiden und vulnerablen älteren Menschen und ihrer Angehörigen.
- Ihre Mitglieder werden als Expertinnen und Experten für Fragen des Alterns und der Altersheilkunde wahrgenommen und konsultiert.

Die ÖGGG fördert

- die Gewinnung und Umsetzung wissenschaftlicher Erkenntnisse in der Geriatrie und Gerontologie
- die Vernetzung der auf diesem Gebiet forschenden und praktizierenden Menschen, Disziplinen, Professionen, Gruppierungen und Institutionen und
- die geriatrisch-gerontologische Kompetenzentwicklung in Aus-, Fort- und Weiterbildung.

Wenn Sie an einer Mitgliedschaft interessiert sind, finden Sie das Formular unter **www.geriatrie-online.at** oder erhalten es unter **office@oeggg.com**



↓ Programm Download

Programmübersicht

DONNERSTAG, 20.04.2023

|       | AUDITORIUM MITTE                     | AUDITORIUM NORD                                                                                                                                      | AUDITORIUM SÜD                                                        |
|-------|--------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------|
| 12.00 | Eröffnung                            |                                                                                                                                                      |                                                                       |
| 12.30 | Eröffnungsvortrag                    |                                                                                                                                                      |                                                                       |
| 13.15 | Synkope                              | Osteoporose<br>Vitamin D – wieviel ist zu viel?<br>Beispiele für eine Hochdosis-<br>Anfluttherapie in speziellen<br>Patientengruppen<br>Cannabinoide | Freie Vorträge I                                                      |
| 14.15 | Pause und Besuch der Fachausstellung |                                                                                                                                                      |                                                                       |
| 14.45 | Demenz                               | Palliative Care                                                                                                                                      | Kulturelle Perspektiven auf<br>Vulnerabilität und Frailty<br>im Alter |
| 16.15 | Pause und Besuch der Fachausstellung |                                                                                                                                                      |                                                                       |
| 16.45 | Delir Interdisziplinär               | Künstliche Intelligenz in der<br>Pflege – Herausforderungen<br>algorithmischer Entscheidungs-<br>prozesse im Pflegealltag                            | Der leuchtende Süden –<br>Geriatricplan Kärnten                       |
| 18.15 | Generalversammlung                   |                                                                                                                                                      |                                                                       |

FREITAG, 21.04.2023

|       | AUDITORIUM MITTE                                     | AUDITORIUM NORD                                                         | AUDITORIUM SÜD                                                             | 1. STOCK                      |
|-------|------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------|-------------------------------|
| 08.30 | Keynote: Alles FORTA –<br>oder was?                  |                                                                         |                                                                            |                               |
| 09.15 | Polypharmazie                                        | SGLT-2 Hemmer: Herz- und<br>Nierenschutz bei geriatrischen<br>Patienten | Freie Vorträge II /<br>Pflegerwissenschaft                                 |                               |
| 10.30 | Pause und Besuch der Fachausstellung                 |                                                                         |                                                                            |                               |
| 11.00 | Pro & Kontra<br>Onkogeriatric                        | Schlaf                                                                  | QiGG Benchmarking<br>Einsteigerseminar                                     |                               |
| 11.45 | Pro & Kontra<br>Polypharmazie Leitliniengerecht      |                                                                         |                                                                            |                               |
| 12.30 | Seltene Anämieformen beim<br>geriatrischen Patienten |                                                                         |                                                                            | 1. Stock<br>Posterführung 1–4 |
| 13.30 | Pause und Besuch der Fachausstellung                 |                                                                         |                                                                            |                               |
| 14.00 | Kardiologie I                                        | Seneszenzforschung – Trends<br>in der Gerontologie                      | Geriatrics for Juniors<br>Geriatricse Racer                                |                               |
| 15.30 | Pause und Besuch der Fachausstellung                 |                                                                         |                                                                            |                               |
| 16.00 | Kardiologie II                                       | QiGG-Symposium                                                          | GERI PARCOURS gelebte<br>INTERDISZIPLINARITÄT –<br>erlebte MULTIMORBIDITÄT |                               |
| 17.30 | Get Together mit Posterpreisverleihung               |                                                                         |                                                                            |                               |

SAMSTAG, 22.04.2023

|       | AUDITORIUM MITTE                                                             | AUDITORIUM NORD                                                                                   | AUDITORIUM SÜD                                           |
|-------|------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------|
| 08.30 | Keynote: Narrationen in der<br>Geriatric                                     |                                                                                                   |                                                          |
| 09.15 | Altern mit Biss                                                              | Aktivitäten im Alter &<br>interdisziplinäre Technikansätze                                        | Aktuelles zur Evidenz und<br>Sicherheit von Antidementia |
| 10.45 | Pause und Besuch der Fachausstellung                                         |                                                                                                   |                                                          |
| 11.15 | Infektionen und Impfung im<br>Alter: Herausforderungen und<br>Lösungsansätze | Depression, Suizidalität und<br>Suizid im Alter – Spezifika,<br>Risiken und Handlungs-<br>chancen | Offener Dialog zum Thema<br>Pflegekrise                  |
| 12.45 | Zusammenfassung                                                              |                                                                                                   |                                                          |



Programm | Donnerstag, 12.00–14.45 Uhr

| AUDITORIUM MITTE                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | AUDITORIUM NORD                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <div>12.00   <b>Eröffnung</b></div> <div>Bernhard Iglseder   <b>Kongresspräsident</b><br/>Marcus Köller   <b>Ö. Gesellschaft für Geriatrie und Gerontologie</b><br/>Thomas Münzer   <b>CH. Fachgesellschaft für Geriatrie</b><br/>Markus Gosch   <b>D. Gesellschaft für Geriatrie</b><br/>Andreas Simm   <b>D. Gesellschaft für Gerontologie und Geriatrie</b></div> <div>12.30   <b>Eröffnungsvortrag</b></div> <div><b>Forensik in der Geriatrie – Notwendigkeit oder Modeerscheinung?!?</b><br/>Sarah Heinze, Graz, A</div> <div>13.15   <b>Synkope</b><br/><b>Moderation:</b> Regina Roller-Wirnsberger, Katharina Pils</div> <div><b>Synkope aus neurologischer Sicht</b><br/>Alessandra Fanciulli, Innsbruck, A</div> <div><b>Synkope aus internistischer Sicht</b><br/>Peter Dovjak, Gmunden, A</div> <div><b>Differenzialdiagnose Geriatriischer Sturz</b><br/>Katharina Pils, Wien, A</div> <div>14.15   <b>Pause und Besuch der Fachausstellung</b></div> | <div>13.15   <b>Satellitenvorträge</b><br/><b>Moderation:</b> Marcus Köller, Markus Gosch</div> <div>13.15   <b>Knochengesund im Alter</b><br/>Klaus Hohenstein, Wien, A<br/><b>Vortrag der Firma Amgen</b></div> <div>13.35   <b>Vitamin D – wieviel ist zu viel? Beispiele für eine Hochdosis-Anfluttherapie in speziellen Patientengruppen</b><br/>Karin Amrein, Graz, A<br/><b>Vortrag der Firma Fresenius</b></div> <div>13.55   <b>Appetitverlust – Behandlungsoptionen bei kritisch Kranken</b><br/>Barbara Hoffmann, Klagenfurt, A<br/><b>Vortrag der Firma Spectrum Therapeutics Austria</b></div> <div>14.15   <b>Pause und Besuch der Fachausstellung</b></div> |

| AUDITORIUM SÜD                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <div>AUDITORIUM MITTE</div> <div>13.15   <b>Freie Vorträge I</b><br/><b>Moderation:</b> Thomas Frühwald, Arnulf Isak</div> <div>Covid 19, Ein Behandlungsteam wird begleitet<br/>Joergen Mattenklotz, Lippstadt, D</div> <div>Moralischer Stress und Resilienz(-training) in der Long-term Care<br/>Tanja Adamcik, Wiener Neustadt, A</div> <div>The impact of different global health assessment tools on the prognosis of older ovarian cancer patients – results of a retrospective single institution cohort study<br/>Marco Battista, Katharina Anic, Valerie Linz, Mona Schmidt, Anette Hasenburg, Mainz, D</div> <div>Two-step frailty assessment algorithm for women with various gynecological malignancies – results of an interim-analysis of a prospective observational cohort study<br/>Marco Battista, Katharina Anic, Valerie Linz, Mona Schmidt, Anette Hasenburg, Mainz, D</div> <div>14.15   <b>Pause und Besuch der Fachausstellung</b></div> |

Programm | Donnerstag, 14.45–16.45 Uhr

| AUDITORIUM MITTE                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | AUDITORIUM NORD                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | AUDITORIUM SÜD                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <div>14.45   <b>Demenz</b><br/><b>Moderation:</b> Thomas Münzer, Bernhard Iglseder</div> <div><b>Neurobiologische Grundlagen für Therapieansätze</b><br/>Ludwig Aigner, Salzburg, A</div> <div><b>Amyloidhypothese der Alzheimererkrankung: Quo vadis?</b><br/>Reinhold Schmidt, Graz, A</div> <div><b>Psychosoziale Interventionen für Menschen mit Demenz</b><br/>Stefanie Auer, Margit Höfler, Krems, A</div> <div><b>OpenSense: Ein virtuelles Achtsamkeitstraining für Personen mit Demenz</b><br/>Sandra Schüssler, Graz, A</div> <div>16.15   <b>Pause und Besuch der Fachausstellung</b></div> | <div>14.45   <b>Palliative Care</b><br/><b>Moderation:</b> Athe Grafinger, Thomas Frühwald</div> <div><b>Palliative Care in der Notfallmedizin</b><br/>Alexander B. Lang, Steyr, A</div> <div><b>Würde/Würdetherapie</b><br/>Thomas Wienerroither, Vöcklabruck, A</div> <div><b>Palliative Care bei wohnungslosen Menschen</b><br/>Ajoki Kalo, Wien, A</div> <div><b>Demenz und Palliative Care</b><br/>Martina Fröhlich, Steyr, A</div> <div><b>Das Goal of Care in der interdisziplinären Versorgung multimorbider alter Menschen und der Ansatz der Palliativen Geriatrie</b><br/>Roland Kunz, Herisau, CH</div> <div>16.15   <b>Pause und Besuch der Fachausstellung</b></div> | <div>14.45   <b>Kulturelle Perspektiven auf Vulnerabilität und Frailty im Alter</b><br/><b>Moderation:</b> Franz Kolland, Vera Gallistl</div> <div><b>Literaturgerontologische Perspektiven auf Vulnerabilität und Widerständigkeit: ‚Successful Frailty‘ im Pflegeheimroman</b><br/>Ulla Kriebnernegg, Graz, A</div> <div><b>Selbstsorge als Mittel gegen Vulnerabilität in der Lebensphase der Hochaltrigkeit</b><br/>Karoline Bohrn, Lisa Hengl, Wien, A</div> <div><b>Doing Vulnerability – Zur praktischen Vulnerabilisierung älterer Menschen während der Covid-19 Pandemie</b><br/>Vera Gallistl, Franz Kolland, Wien, A</div> <div>16.15   <b>Pause und Besuch der Fachausstellung</b></div> |

Programm | Donnerstag, 16.45–18.15 Uhr

| AUDITORIUM MITTE                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | AUDITORIUM NORD                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | AUDITORIUM SÜD                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <div>16.45   <b>Delir Interdisziplinär</b></div> <div>Moderation: Thomas Frühwald, Dan Verdes</div> <div><b>New frontiers for physiotherapy and occupational therapy in the management of delirium in persons with dementia. A Scoping review</b></div> <div>Christian Pozzi, Lugano, CH,<br/>Verena C. Tatzert, Cornelia Strasser-Gugerell, Wiener Neustadt, A,<br/>Stefano Cavalli, Lugano, CH,<br/>Alessandro Morandi, Cremona, I</div> <div><b>Delir – Herausforderungen in der Betreuung und Behandlung von geriatrischen Patient*innen</b></div> <div>Wolfgang Hasemann, Basel, CH</div> <div><b>Delir in der Notaufnahme</b></div> <div>Harald Dormann, Fürth, D</div> <div><b>Rationale und rationelle Delirdiagnostik</b></div> <div>Dan Verdes, Klagenfurt, A</div> <div><b>Delir in der operativen Medizin: ein prospektiver Ansatz zur Früherkennung</b></div> <div>Henriette Louise Möllmann, Helmut Frohnhofen, Eman Al Hammadi, Anica Mevissen, Philipp Olbrich, Louisa Rahm, Julian Kuhlmann, Soufian Boulghoudan, Düsseldorf, D</div> | <div>16.45   <b>Künstliche Intelligenz in der Pflege – Herausforderungen algorithmischer Entscheidungsprozesse im Pflegealltag</b></div> <div>Moderation: Franz Kolland, Vera Gallistl</div> <div><b>Digitale Monokel. Der pflegerische Blick im Zeitalter seiner technischen Reproduzierbarkeit</b></div> <div>Giovanni Rubeis, Krems, A</div> <div><b>Die Datafizierung des Alterns. Ansätze aus der kritischen Datenforschung</b></div> <div>Juliane Jarke, Graz, A</div> <div><b>Wie fair sind Algorithmen in der Pflege?</b></div> <div>Martin Kampel, Roger von Laufenberg, Vera Gallistl, Wien, A</div> | <div>16.45   <b>Der leuchtende Süden – Geriatrieplan Kärnten</b></div> <div>Moderation: Georg Pinter, Walter Müller</div> <div><b>Die geriatrische Rebellion</b></div> <div>Dieter Schmidt, Eberndorf, A</div> <div><b>MobiRem in Kärnten – Eine Erfolgsstory</b></div> <div>Walter Müller, Klagenfurt, A</div> <div><b>GEKO – die Pflegeheime atmen auf</b></div> <div>Georg Pinter, Klagenfurt, A</div> <div><b>Nicht nur operieren – auch mobilisieren</b></div> <div>Ernst Müller, Klagenfurt, A</div> |
| <div>18.15   <b>Generalversammlung der ÖGGG</b></div>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |

Programm | Freitag, 08.30–11.00 Uhr

| AUDITORIUM MITTE                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | AUDITORIUM NORD                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | AUDITORIUM SÜD                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <div>08.30   <b>Keynote: Alles FORTA – oder was?</b></div> <div>Martin Wehling, Mannheim, D</div> <div>Moderation: Bernhard Iglseeder</div> <div><b>09.15   Polypharmazie</b></div> <div>Moderation: Hans-Jürgen Heppner, Markus Gosch</div> <div><b>Priscus-Liste</b></div> <div>Petra Thürmann, Witten/Herdecke, D</div> <div><b>Qualitätsindikatoren Polypharmazie in der Langzeitpflege</b></div> <div>Franziska Zúñiga, Basel, CH</div> <div><b>Klinische Pharmazie – eine Option zur Erhöhung der Patientensicherheit? Eine quantitative Erfassung des Bedarfs und der Akzeptanz einer pharmazeutischen Medikationsanalyse für stationäre Patient:innen an einer Akutgeriatrie</b></div> <div>Sabine Lick, Gmunden, A</div> <div><b>EMMA Studie – interprofessionelles Medikationsmanagement am Alters Trauma Zentrum Salzburg, erste Ergebnisse</b></div> <div>Stephanie Buchegger, Salzburg, A</div> | <div><b>09.15   SGLT-2 Hemmer: Herz- und Nierenschutz bei geriatrischen Patienten</b></div> <div>Moderation: Joakim Huber</div> <div><b>Symposium der Firma Astra Zeneca</b></div> <div><b>AstraZeneca</b></div> <div><b>Praktische Anwendung bei chronischer Niereninsuffizienz</b></div> <div>Regina Roller-Wirnsberger, Graz, A</div> <div><b>Praktische Anwendung bei chronischer Herzinsuffizienz</b></div> <div>Hubert Wallner, Schwarzach, A</div> <div><b>Hot topic: Diabetes Leitlinienupdate für geriatrische Patienten</b></div> <div>Joakim Huber, Wien, A</div> | <div><b>09.15   Freie Vorträge II / Pflegewissenschaft</b></div> <div>Moderation: Verena C. Tatzert, Elisabeth Reitingert</div> <div><b>„Ja, ich sehe jetzt das, was du siehst“ – Erkenntnisse aus zwei Feldtests zur Pflege-Fernunterstützung mit einer Augmented-Reality App und Mixed-Reality Brillen in der mobilen Pflege</b></div> <div>Birgit Trukeschitz, Cornelia Schneider, Wien, A</div> <div><b>Digitalisierung in der mobilen Pflege und Betreuung als Zukunftsmodell für die Bewältigung interdisziplinärer Herausforderungen. Erfahrungen aus dem Projekt Linked Care</b></div> <div>Doris Zeidler, Verena Kollmann, Elisabeth Haslinger-Baumann, Carina Hauser, Nathalie Traugott, Franz Werner, Wien, A</div> <div><b>Digitale Sprachassistenten – Dimensionen der Technologieakzeptanz bei Pflegekräften in der mobilen Altenpflege</b></div> <div>Friedrich Ebner, Wien, A</div> <div><b>The actual extent of care dependency among our oldest old</b></div> <div>Gerhilde Schüttengruber, Silvia Bauer, Lena Maria Lampersberger, Graz, A</div> <div><b>Daheim statt Heim – Förderung des Selbstmanagements von älteren Menschen in der stationären Kurzzeitpflege</b></div> <div>Heidrun Gattinger, Rouven Brenner, Myrta Kohler, Rapperswil, CH</div> |
| <div>10.30   <b>Pause und Besuch der Fachausstellung</b></div>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | <div>10.30   <b>Pause und Besuch der Fachausstellung</b></div>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | <div>10.30   <b>Pause und Besuch der Fachausstellung</b></div>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |

Programm | Freitag, 11.00–14.00 Uhr

| AUDITORIUM MITTE                                                                                                              | AUDITORIUM NORD                                                              | AUDITORIUM SÜD                                                                                                              | 1. STOCK                                                                                                                                                                                |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 11.00   <b>Pro &amp; Kontra</b><br><b>Moderation:</b> Peter Dovjak, Bernhard Iglseder                                         | 11.00   <b>Schlaf</b><br><b>Moderation:</b> Thomas Münzer, Helmut Frohnhofen | 11.00   <b>QiGG Benchmarking Einsteiger-seminar</b><br><b>Moderation:</b> Philip Stampfer, Peter Mrak                       |                                                                                                                                                                                         |
| 11.00   <b>Onkogeriatrie</b>                                                                                                  | <b>Schlaf und Demenz</b><br>Helmut Frohnhofen, Düsseldorf, D                 | <b>Navigieren im neuen Benchmarksystem: Beispiele, Tipps und Tricks</b>                                                     |                                                                                                                                                                                         |
| <b>Pro. Risikoermittlung und Therapieplanung – Die Rolle des Geriaters</b><br>Gerald Kolb, Lingen/Ems, D                      | <b>Schlaf und psychische Erkrankungen</b><br>Christian Jagsch, Graz, A       | <b>Ausblick auf das Therapiemonitoringsystem</b><br>Thomas Truskaller, Philip Stampfer, Graz, A<br>Peter Mrak, Voitsberg, A |                                                                                                                                                                                         |
| <b>Kontra. Die optimale Therapie ist nicht vom Alter abhängig</b><br>Richard Greil, Salzburg, A                               | <b>Schlafbezogene Atemstörungen</b><br>Alexander Kunz, Salzburg, A           |                                                                                                                             |                                                                                                                                                                                         |
| 11.45   <b>Polypharmazie und Leitlinien: K(ein) Widerspruch</b>                                                               | <b>Schlafcoach für Ältere</b><br>Knejinja Richter, Nürnberg, D               |                                                                                                                             |                                                                                                                                                                                         |
| <b>Pro. Leitliniengerechte Therapie ist auch im Alter sinnvoll</b><br>Christoph Brenner, Innsbruck, A                         |                                                                              |                                                                                                                             |                                                                                                                                                                                         |
| <b>Kontra. Die Risiken der Polymedikation</b><br>Simone Zotter, Wien, A                                                       |                                                                              |                                                                                                                             |                                                                                                                                                                                         |
| 12.30   <b>Seltene Anämieformen beim geriatrischen Patienten</b>                                                              |                                                                              |                                                                                                                             | 12.30   <b>Posterführung 1–4</b><br><b>Moderation:</b> Georg Pinter, Peter Dovjak, Verena C. Tatzer, Arnulf Isak, Walter Schippinger, Bernhard Iglseder, Thomas Frühwald, Walter Müller |
| <b>Symposium der Firma Sanofi Austria</b>  |                                                                              |                                                                                                                             |                                                                                                                                                                                         |
| <b>Aus der Sicht eines Allgemeinmediziners &amp; Geriaters</b><br>Erwin Rebhandl, Haslach an der Mühl, A                      |                                                                              |                                                                                                                             |                                                                                                                                                                                         |
| <b>Aus der Sicht eines Spezialisten</b><br>Bernd Jilma, Wien, A                                                               |                                                                              |                                                                                                                             |                                                                                                                                                                                         |
| 13.30   <b>Pause und Besuch der Fachausstellung</b>                                                                           | 13.30   <b>Pause und Besuch der Fachausstellung</b>                          | 13.30   <b>Pause und Besuch der Fachausstellung</b>                                                                         | 13.30   <b>Pause und Besuch der Fachausstellung</b>                                                                                                                                     |

Programm | Freitag, 14.00–16.00 Uhr

| AUDITORIUM MITTE                                                                                                | AUDITORIUM NORD                                                                                                             | AUDITORIUM SÜD                                                                                                             |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 14.00   <b>Kardiologie I</b><br><b>Moderation:</b> Markus Gosch, Gerald Kolb                                    | 14.00   <b>Seneszenzforschung – Trends in der Gerontologie</b><br><b>Moderation:</b> Christoph Gisinger, Walter Schippinger | 14.00   <b>Geriatrics for Juniors Geriatrische Racer</b><br><b>Moderation:</b> Eva Müller-Eggenberger, Patricia Walentiny  |
| <b>Diabetes und Kardioprotektion im Alter</b><br>Lars Stechemesser, Salzburg, A                                 | <b>Geroscience – ein neuer Ansatz in der Medizin</b><br>Andreas Simm, Halle/Saale, D                                        | <b>Vorstellung G4J</b><br>Eva Müller-Eggenberger, Klagenfurt, A                                                            |
| <b>Stellenwert des Geriatrischen Assessment vor kardiologischen Interventionen</b><br>Markus Gosch, Nürnberg, D | <b>Die Pille gegen Seneszenz?</b><br>Thomas Münzer, St. Gallen, CH                                                          | <b>Round and round it goes – der schwindlige Patient, immer eine Herausforderung!</b><br>Patricia Walentiny, Klagenfurt, A |
| <b>Update: Herzinsuffizienz</b><br>Hans Altenberger, Salzburg, A                                                | <b>Bedeutung der Epigenetik für die Tumorthapie-entwicklung</b><br>Eva Dovjak, Linz, A                                      | <b>Out of the dark, into the light – Ängste und Depression im Alter</b><br>Daniel Cokic, Grödig, A                         |
| <b>TAVI-Register Österreich</b><br>Gudrun Lamm, St. Pölten, A                                                   | <b>Targeting senescent cells for cancer therapy</b><br>Soyoung Lee, Linz, A                                                 | <b>Shake it up oder stop and go – Die Tücken des Morbus Parkinson</b><br>Stephan Seiler, Klagenfurt, A                     |
|                                                                                                                 |                                                                                                                             | <b>Granny let’s go to the gym – Der Kampf gegen die Sarkopenie</b><br>Walter Müller, Klagenfurt, A                         |
|                                                                                                                 |                                                                                                                             | <b>Healing without pain killers – Physikalische Medizin meets Geriatrie</b><br>Gert Apich, Klagenfurt, A                   |
| 15.30   <b>Pause und Besuch der Fachausstellung</b>                                                             | 15.30   <b>Pause und Besuch der Fachausstellung</b>                                                                         | 15.30   <b>Pause und Besuch der Fachausstellung</b>                                                                        |

Programm | Freitag, 16.00–17.30 Uhr

| AUDITORIUM MITTE                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | AUDITORIUM NORD                                                                                                                                                                          | AUDITORIUM SÜD                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <div>16.00   <b>Kardiologie II</b><br/><b>Moderation:</b> Joakim Huber, Michael Smeikal</div> <div><b>Die alte Klappe: Interventionelle Therapieoptionen</b><br/>Matthias Hammerer, Salzburg, A</div> <div><b>Antithrombotische Kombinationstherapie und Alter</b><br/>Hannes Alber, Klagenfurt, A</div> <div><b>Herzinsuffizienz und Frailty – Evidenzen für eine spezifische Therapie</b><br/>Peter Dovjak, Gmunden, A</div> <div><b>Schrittmacher bei Hochbetagten</b><br/>Lukas J. Motloch, Salzburg, A</div> <div></div> | <div>16.00   <b>QiGG-Symposium</b><br/><b>Moderation:</b> Georg Pinter, Peter Mrak</div> <div><b>Therapie und Monitoring System TMS</b><br/>Thomas Truskaller, Graz, A</div> <div></div> | <div>16.00   <b>GERI PARCOURS gelebte INTERDISZIPLINARITÄT – erlebte MULTIMORBIDITÄT</b><br/><b>Moderation:</b> Eva Müller-Eggenberger, Patricia Walentiny</div> <div><div></div><div>Offene Rotation alle 15 Minuten in Kleingruppen für interaktive Stationen – Geriatrie mit Haut und Haaren am eigenen Leib erleben</div></div> <div><b>STATION GERT –</b> der AGE Simulator</div> <div><b>STATION PFLEGE –</b> Aktivierend, begleitend, berührend</div> <div><b>STATION LOGO UND ERNÄHRUNG</b></div> <div><b>STATION ERGO –</b> Aktivitäten des Täglichen Lebens</div> <div><b>STATION KOMMUNIKATION –</b> Kommunikation mit Menschen mit Demenz</div> <div><b>STATION PHYSIO –</b> Get up and get ready</div> <div><b>STATION GLAUBE –</b> Spiritualität im Alter</div> <div><b>STATION SEELE –</b> Wichtige psychische Krankheitsbilder im Alter</div> |
| 17.30   <b>Get Together mit Posterpreisverleihung</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |

Programm | Samstag, 08.30–11.15 Uhr

| AUDITORIUM MITTE                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        | AUDITORIUM NORD                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | AUDITORIUM SÜD                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <div>08.30   <b>Keynote: Narrationen in der Geriatrie</b><br/>Andreas Kruse, Heidelberg, D<br/><b>Moderation:</b> Bernhard Iglseder, Marcus Köller</div> <div>09.15   <b>Altern mit Biss</b><br/><b>Moderation:</b> Walter Müller, Georg Pinter</div> <div><b>Kauffunktionstests</b><br/>Bernd Wöstmann, Gießen, D</div> <div><b>Zahngesundheit im Alter</b><br/>Michael B. Müller, Wien, A</div> <div><b>Das bisschen Husten – Dysphagie erkennen und behandeln</b><br/>Susanne Javorszky, Wien, A</div> <div><b>Der Beitrag der Ernährung zu Lebensqualität</b><br/>Barbara Hoffmann, Klagenfurt, A</div> <div></div> | <div></div> <div>09.15   <b>Aktivitäten im Alter &amp; interdisziplinäre Technikansätze</b><br/><b>Moderation:</b> Verena C. Tatzert, Sandra Schüssler</div> <div><b>Soziale, gesundheitliche und lebensstilbasierte Determinanten von Beeinträchtigungen in Aktivitäten des täglichen Lebens bei Menschen ab 65 Jahren in Österreich. Ergebnisse der Gesundheitsbefragungen 2014 und 2019</b><br/>Thomas E. Dorner, S. Haider, M. Mangler, K. Viktoria Stein, Wien, A</div> <div><b>Smart Cognition &amp; Behaviour Screening powered by Augmented Reality (SCOBES-AR)</b><br/>Wolfgang Staubmann, M. Christova, T. Draxler, B. Fuchs-Neuhold, B. Guggenberger, B. Loder-Fink, N. Maas, A. Nischelwitzer, C. Palli , R. Pilz, S. Schadenbauer, H. Simi, A. Steiner, R. Strohmaier, Graz, A</div> <div><b>Soziale Teilhabe von pflegenden Angehörigen von Menschen mit Demenz – aktuelle Forschungsergebnisse der partizipativen und interdisziplinären Altersforschung</b><br/>Christine Pichler, Gabriele Hagendorfer-Jauk, Manuela Perchtaler, Tamara Ulbrich, Villach, A</div> <div><b>Wirkungen von Begrünungen in der Langzeitpflege: GREEN: Cool &amp; Care</b><br/>Elisabeth Reitingert, Barbara Pichler, Katharina Heimerl, Bente Knoll, Ralf Dopheide, Azra Korjenic, Wien, A</div> <div><b>Studying gerotranscendence in retirement-aged workers in Slovenia</b><br/>Urša Bratun, Ljubljana, SL, Eric Asaba, S</div> | <div></div> <div>09.15   <b>Aktuelles zur Evidenz und Sicherheit von Antidementiva</b><br/>Georg Psota, Wien, A</div> <div><b>Symposium der Firma Schwabe</b><div></div><div>Schwabe Austria</div></div> <div></div> |
| 10.45   <b>Pause und Besuch der Fachausstellung</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | 10.45   <b>Pause und Besuch der Fachausstellung</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | 10.45   <b>Pause und Besuch der Fachausstellung</b>                                                                                                                                                                                                                                                     |

**Programm | Samstag, 11.15–12.45 Uhr**

## AUDITORIUM MITTE

## 11.15 | Infektionen und Impfung im Alter: Herausforderungen und Lösungsansätze

**Moderation:** Birgit Weinberger, Arnulf Isak

## Influenza – Eine Herzensangelegenheit

Ralf Dechend, Berlin, D

## Vortrag der Firma Sanofi

## Impfstoffe gegen das Respiratorische Synzytial Virus (RSV) – Licht am Ende des Tunnels?

Birgit Weinberger, Innsbruck, A

## Empirische Antibiotikatherapie unter Berücksichtigung von Multimorbidität

Rosa Bellmann-Weiler, Innsbruck, A

## AUDITORIUM NORD

### 11.15 | Depression, Suizidalität und Suizid im Alter – Spezifika, Risiken und Behandlungschancen

**Moderation:** Georg Psota, Bernhard Iglseider

## Symposium der ÖGAPP

## Der „Alterssuizid“ – Fakten und Mythen

Ulrike Schrittwieser, Hartberg, A

## Zur Suizidalität älterer Menschen – Besondere Aspekte und Risiken versus Behandlungsmöglichkeiten

Michael Rainer, Wien, A

## Depressive Syndrome älterer Menschen – was müssen wir speziell beachten?

Georg Psota, Wien, A

Ich bin zu nichts mehr gut und nur mehr eine Last. Ich will sterben! Ein ressourcenorientiertes Tool für LebensMÜDE zur Erhebung und Steigerung des Aktivitätslevels

Brigitte Loder-Fink, Klaus Gasperl, Bad Gleichenberg, A

## AUDITORIUM SÜD

## 11.15 | Offener Dialog zum Thema Pflegekrise

**Moderation:** Verena C. Tatzer, Franz Kolland

## Pflegepersonal in der Krise

Elisabeth Potzmann, Wien, A

### Moderierte Fishbowl-Diskussion

## Poster

**Posterpräsentation:** Fr., 21. April 2023, 12.30 Uhr: Posterführung 1 bis 4

## Posterführung 1

Freitag, 21. April 2023, 12.30 Uhr

Georg Pinter / Peter Dovjak

1. **Einfluss von Fragilität, präoperativer Anämie und dem perioperativen Transfusionsmanagement auf das Überleben älterer Patientinnen mit gynäkologischen Malignomen**  
Marco Johannes Battista, K. Anic, M. Schmidt, V. Linz, A. Hasenburg, Mainz, D
2. **G8 geriatric screening tool predicts morbidity after maximal surgical effort for ovarian cancer – results of a retrospective, single-institution observational study**  
Marco Johannes Battista, K. Anic, V. Linz, M. Schmidt, A. Hasenburg, Mainz, D
3. **G8 score as an independent prognostic factor for patients with endometrial cancer – results of a retrospective single-institution observational cohort study**  
Marco Johannes Battista, K. Anic, V. Linz, M. Schmidt, A. Hasenburg, Mainz, D
4. **Long term safety data of epidural anesthesia in elderly patients with ovarian cancer – results of a retrospective cohort study**  
Marco Johannes Battista, K. Anic, V. Linz, M. Schmidt, A. Hasenburg, Mainz, D
5. **Nicht beabsichtigte Non-Adhärenz und Arzneimitteltherapiesicherheit**  
Anneke Lügering, J. Gronewald, D. Hermann, R. Langner, H. Frohnhofen, S. Wilm, Düsseldorf, Essen, D
6. **Implementieren des Palliative Care Konzeptes in einem Pflegekrankenhaus**  
Tamara Archan, C. Thallinger, P. Buchberger, M. Badiu, A. Heisenberger, E. Lehner, D. Metzenbauer, U. Anglhuber-Stark, M.C. Gambal, Wien, A
7. **Die Prävalenz von Inkontinenz in einem Pflegekrankenhaus**  
Daniela Metzenbauer, P.C. Walter, C. Fida, Wien, A

Poster

Posterführung 2

Freitag, 21. April 2023, 12.30 Uhr

Verena Tatzer / Arnulf Isak

8. Altersgerechtes Krankenhaus – Übersetzung und Pre-Test des „Geriatric Institutional Assessment Profile“  
Birgit Schönfelder, H. Mayer, S. Hahn, Wr. Neustadt, Krems, A
9. Umwandlung im Wohn- und Versorgungsarrangement pflegebedürftiger Personen von vollstationärem zu eigenständigem Wohnen beeinflussen Selbstständigkeit und Selbstbestimmung sowie das Wohlbefinden der Bewohner  
Jürgen Dettbarn-Reggentin, Berlin, D
10. Welche Ernährungs- und Therapieform empfehlen Logopäd\*innen in Pflegeheimen für Menschen mit fortgeschrittener Demenz und kognitiver Dysphagie?  
Hannah Jonas, S.M. Javorszky, Wien, A
11. Prädiktoren von Aufnahmen in Langzeitpflegeeinrichtungen. Recherche der wissenschaftlichen Literatur  
Lena Schranz, T.E. Dorner, Wien, A

12. Evidence based practice: Theorie-Praxis Transfer im Rahmen der Aktualisierung der Handlungsleitlinien für Pflege und Betreuung in der Langzeitpflege  
Elisabeth Kupka-Klepsch, T. Groszbichler, N. Traugott, E. Haslinger-Baumann, Wien, A
13. „Kompetent bewegen“ – voneinander und miteinander lernen: Entwicklung der Kinästhetikkompetenz in der stationären Langzeitpflege  
Carola Maurer, H. Gatteringer, Heidrun, St. Gallen, CH, H. Mayer, Krems, A
14. Das Psychoedukationsprojekt Soest, Eine Erfolgsgeschichte  
Joergen Mattenklotz, Lippstadt, D
15. Demenz und palliative Begleitung, eine besondere Situation  
Joergen Mattenklotz, Lippstadt, D

Poster

Posterführung 3

Freitag, 21. April 2023, 12.30 Uhr

Walter Schippinger / Bernhard Iglseder

16. Beweg-Gründe im Alter – Faktoren körperlicher Aktivität zur (Re-)Aktivierung der älteren Bevölkerung  
Lukas Richter, B. Gösenbauer, St. Pölten, Krems, A
17. „Keep it simple“ – Informationsdefizit minimieren – Zeit und Sicherheit gewinnen durch E-Learning im Haus der Barmherzigkeit  
Magdalena Mangler, M. Capatu, L. Schranz, T.E. Dorner, A. Jelen-Csokay, Wien, A
18. Smart Companion 2: Akzeptanz eines Staubsaugroboters im Einsatz zur Erkennung und Alarmierung bei Stürzen  
Matei Capatu, S. Lehner, L. Schranz, M. Mangler, T.E. Dorner, Wien, A
19. Mehr Fokus auf Selbstmanagement: Educational Needs von Menschen mit chronischen Erkrankungen  
Renate Ruckser-Scherb, K. Lettner-Hauser, S. Dielacher, Linz, A
20. Intergenerationales Digitales Service-Learning zwischen Studierenden und Älteren: Ein nachhaltiger Lehransatz für intergenerationelles Lernen in der Post-Corona-Zeit?  
Sabine Freudhofmayer, A.-K. Winkler, K. Resch, Wien, A
21. Intergenerative bewegungsfördernde Aktivitäten – Learnings aus dem Projekt „Klein & Groß – Bewegt & Gesund“ in Wien  
Verena Kollmann, S. Grandy, Wien, A
22. Die Pflege älterer Personen als unbeliebter Fachbereich? Eine qualitative Inhaltsanalyse einer Onlineerhebung zu den Ansichten von Pflegepersonen  
Lena Maria Lampersberger, G. Schüttengruber, C. Lohrmann, F. Großschädl, Graz, A

Poster

Posterführung 4

Freitag, 21. April 2023, 12.30 Uhr

Thomas Frühwald / Walter Müller

23. Braucht es in Österreich ein Sterbeverfügungsgesetz (StVfG)?

Alois Astner, Kitzbühel, A

24. Bis dass der Tod uns vereint: Der Effekt von Tod und Sterben auf die Intimität in Partnerschaften

Fabio Selovin, F. Rupprecht, J. Nikitin, Wien, Mödling, A

25. The impact of climate change on an ageing population and how health promotion and prevention can support healthy ageing and climate protection measures

Viktoria K. Stein, T.E. Dorner, Wien, A

26. Die Psyche. Die Medikamente. Das Gewicht. – Interdisziplinäre Überlegungen.

Maria Maierhofer, B. Böhmendorfer-McNair, R. Reihs-Zips, D. Kann, G. Sailer, C. Wutschitz, Wien, A

27. Die Sterblichkeit bei einer SARS-CoV-2 Infektion bei geriatrischen Patienten – Welchen Einfluss haben ein schlecht regulierter Glukosemetabolismus und der Ernährungszustand

Bärbel Sturtzel, G. Ohrenberger, Wien, A

28. Eine retrospektive Fall-Kontroll-Studie zum SARS-CoV-2 Ausbruch mit Variante Alpha (B.1.1.7) im Frühjahr 2021 nach der ersten Massenimpfung in einem geriatrischen Krankenhaus

Bärbel Sturtzel, G. Ohrenberger, Wien, A

29. Routine Laboratory Parameters to Support Decision on Parenteral Nutrition in the Palliative Care Setting

Matthias Unseld, L. Kum, M. Kieler, B. Mayr-Pirker, G. Kreye, E. Masel, E. Zeilinger, Wien, Salzburg, A

30. Performanz und Verbreitung verschiedener Assessmentinstrumente im Rahmen des Benchmarkings in der österreichischen Akutgeriatrie

Philip Stampfer, J. Gutheil, T. Truskaller, M. Aubel, P. Mrak, Graz, Voitsberg, A

Referenten und Vorsitzende

Adamcik Tanja

Ferdinand Porsche FernFH, Studiengang Aging Services Management, Wiener Neustadt, A

Aigner Ludwig

Paracelsus Medizinische Privatuniversität, Institut für Molekulare Regenerative Medizin, Salzburg, A

Alber Hannes

Klinikum Klagenfurt, Abteilung für Innere Medizin und Kardiologie, A

Altenberger Hans

Rehabilitationszentrum Großgmain, A

Amrein Karin

Medizinische Universität Graz, Klinische Abteilung für Endokrinologie und Diabetologie, A

Apich Gert

Klinikum Klagenfurt, Institut für Physikalische Medizin und Rehabilitation, A

Astner Alois

Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe, Kitzbühel, A

Auer Stefanie

Donau-Universität Krems, Zentrum für Demenzstudien, A

Battista Marco Johannes

Universitätsmedizin Mainz, Klinik und Poliklinik für Geburtshilfe und Frauengesundheit, D

Bellmann-Weiler Rosa

Medizinische Universität Innsbruck, Universitätsklinik für Innere Medizin II, A

Bohrn Karoline

Universität Wien, Institut für Soziologie, A

Bratun Urša

University of Ljubljana, Department of Occupational Therapy, SL

Brenner Christoph

Medizinische Universität Innsbruck, Universitätsklinik für Innere Medizin III, A

Buchegger Stephanie

Paracelsus Medizinische Privatuniversität, Klinische Pharmazie, Salzburg, A

Capatu Matei

Akademie für Altersforschung am Haus der Barmherzigkeit, Wien, A

Cokic Daniel

Klinischer Psychologe, Grödig, A

Dechend Ralf

Helios Klinikum Berlin-Buch, Experimental and Clinical Research Center, D

Dettbarn-Reggentin Jürgen

ISGOS-Architektur, Berlin, D

Dormann Harald

Klinikum Fürth, Zentrale Notaufnahme, D

Dorner Thomas E.

Haus der Barmherzigkeit, Stabstelle Forschung und Lehre, Akademie für Altersforschung, Wien, A

Dovjak Eva

Johannes Kepler Universität Linz, Zentrum für Medizinische Forschung, A

Dovjak Peter

Salzkammergut Klinikum Gmunden, Abteilung für Akutgeriatrie und Remobilisation, A

Ebner Friedrich

Wirtschaftsuniversität Wien, Bereich Sozialpolitik, A

Fanciulli Alessandra

Medizinische Universität Innsbruck, Universitätsklinik für Neurologie, A

Freudhofmayer Sabine

Universität Wien, Zentrum für Lehrer\*innenbildung, Bildungswissenschaften, A

Fröhlich Martina

Physiotherapeutin, Steyr, A

Frohnhofen Helmut

Universitätsklinikum Düsseldorf, Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, Bereich Altersmedizin, D

Frühwald Thomas

ÖPIA, Österreichische Gesellschaft für Geriatrie und Gerontologie, Wien, A

Gallistl Vera

Universität Wien, Institut für Soziologie, A

Gattinger Heidrun

OST – Otschweizer Fachhochschule, Institut für Angewandte Pflegewissenschaft, Rapperswil, CH

Gisinger Christoph

Haus der Barmherzigkeit, Wien, A

Greil Richard

Universitätsklinikum Salzburg, Landeskrankenhaus, Universitätsklinik für Innere Medizin III, A

Grafinger Athe

Krankenhaus Göttlicher Heiland, Innere Medizin 2 – Diabetologie mit Department für Akutgeriatrie / Remobilisation und Palliativstation St. Raphael, Wien, A

Gosch Markus

Klinikum Nürnberg, Klinik für Innere Medizin 2, Schwerpunkt Geriatrie, Universitätsklinik der Paracelsus Medizinischen Privatuniversität, D

Hammerer Matthias

Universitätsklinikum Salzburg, Landeskrankenhaus, Universitätsklinik für Innere Medizin II, Kardiologie und internistische Intensivmedizin, A

Hasemann Wolfgang

Universitäre Altersmedizin FELIX PLATTER, Basel, CH

Heinze Sarah

Medizinische Universität Graz, Diagnostik & Forschungsinstitut für Gerichtliche Medizin, A

Heppner Hans-Jürgen

Klinikum Bayreuth, Klinik für Geriatrie, D

Hoffmann Barbara

Klinikum Klagenfurt, Abteilung für Akutgeriatrie / Remobilisation, A

Hohenstein Klaus

Klinik Hietzing & Ottakring, Institut für Physikalische Medizin und Rehabilitation, Wien, A

Huber Joakim

Franziskus Spital Landstraße, Innere Medizin, Wien, A

Iglseder Bernhard

Universitätsklinikum Salzburg, Christian-Doppler-Klinik, Universitätsklinik für Geriatrie, A

Isak Arnulf Markus

Landeskrankenhaus Villach, Medizinische Geriatrie, A

Jagsch Christian

LKH Graz II, Abteilung für Alterspsychiatrie und Alterspsychotherapie, A

Jarke Juliane

Universität Graz, Institut für Soziologie, A

Javorszky Susanne Maria

FH Campus Wien, Logopädie – Phoniatrie – Audiologie, Wien, A

Jilma Bernd

Medizinische Universität Wien, Universitätsklinik für Klinische Pharmakologie, A

Jonas Hannah

FH Campus Wien, A

Kalo Ajoki

neunerhaus – Hilfe für obdachlose Menschen, Wien, A

Kampel Martin

Technische Universität, Fakultät für Informatik, Wien, A

Kolb Gerald

Bonifatius Hospital Lingen, Fachabteilung Geriatrie und Rehabilitation, D

Kolland Franz

Universität Wien, Institut für Soziologie, A

Köller Marcus

Klinik Favoriten, Abteilung Akutgeriatrie und Remobilisation, Wien, A

Kollmann Verena

FH Campus Wien, A

Kribernegg Ulla

Universität Graz, Zentrum für Interdisziplinäre Alterns- und Care-Forschung, A

Kruse Andreas

Universität Heidelberg, Institut für Gerontologie, D

Kunz Alexander

Universitätsklinikum Salzburg, Christian-Doppler-Klinik, Universitätsklinik für Neurologie, neurologische Intensivmedizin und Neurorehabilitation, A

Kunz Roland

Spital Herisau, Departement Innere Medizin, Akutgeriatrie, CH

Kupka-Klepsch Elisabeth

FH Campus Wien, A

Lamm Gudrun

Universitätsklinikum St. Pölten, Klinische Abteilung für Innere Medizin 3, A

Lampersberger Lena Maria

Medizinische Universität Graz, Institut für Pflegewissenschaft, A

Lang Alexander B.

Klinikum Steyr. Palliativstation, A

**Lechleitner Monika**  
Landeskrankenhaus Hochzirl –  
Natters, Innere Medizin und  
Akutgeriatrie, A

**Lee Soyoung**  
Johannes Kepler Universität  
Linz, Zentrum für Medizinische  
Forschung, A

**Lick Sabine**  
Salzkammergut Apotheke,  
Gmunden, A

**Loder-Fink Brigitte**  
FH Joanneum, Ergotherapie, Bad  
Gleichenberg, A

**Lügering Anneke**  
Heinrich-Heine-Universität,  
Düsseldorf, D

**Maierhofer Maria**  
Pflegewohnhaus Meidling,  
Diätologie, Wien, A

**Mangler Magdalena**  
Haus der Barmherzigkeit,  
Akademie für Altersforschung,  
Wien, A

**Mattenklotz Joergen**  
Soestsupervision, Lippstadt, D

**Maurer Carola**  
OST – Ostschweizer  
Fachhochschule, Institut für  
Angewandte Pflegewissenschaft,  
St. Gallen, CH

**Metzenbauer Daniela**  
Pflegeberatung, Pflegekranken-  
haus Seeböckgasse, Haus der  
Barmherzigkeit, Wien, A

**Möllmann Henriette Louise**  
Universitätsklinikum Düsseldorf,  
Klinik für Mund-, Kiefer- und  
Plastische Gesichtschirurgie, D

**Moser-Siegmeth Verena**  
Haus der Barmherzigkeit, Wien, A

**Motloch Lukas J.**  
Universitätsklinikum Salzburg,  
Landeskrankenhaus,  
Universitätsklinik für Innere  
Medizin II, Kardiologie und  
internistische Intensivmedizin, A

**Mrak Peter**  
LKH Weststeiermark, Standort  
Voitsberg, Abteilung für Innere  
Medizin 2, A

**Müller Ernst**  
Klinikum Klagenfurt, Abteilung für  
Unfallchirurgie, A

**Müller Michael B.**  
Medizinische Universität Wien,  
Universitätszahnklinik, A

**Müller Walter**  
A.ö. Krankenhaus der  
Elisabethinen Klagenfurt,  
Department für Akutgeriatrie/  
Remobilisation, A

**Müller-Eggenberger Eva**  
Klinikum Klagenfurt, Abteilung für  
Akutgeriatrie / Remobilisation, A

**Münzer Thomas**  
Geriatrische Klinik St. Gallen AG,  
Akutspital für Altersmedizin, CH

**Pils Katharina**  
Klinik Landstraße, Institut für  
Physikalische Medizin und  
Rehabilitation – PMR, Wien, A

**Pinter Georg**  
Klinikum Klagenfurt, Abteilung für  
Akutgeriatrie / Remobilisation, A

**Potzmann Elisabeth**  
Österreichischer Gesundheits-  
und Krankenpflegeverband,  
Wien, A

**Pichler Christine**  
FH Kärnten, Institute of Applied  
Research on Ageing, ISAC  
Department for Intergenerational  
Solidarity, Activity and Civil  
Society, Villach, A

**Pozzi Christian**  
University of Applied Sciences  
and Arts of Southern Switzerland,  
Dep. of Business Economics,  
Health and Social Affairs, CH

**Psota Georg**  
Psychosoziale Dienste, Wien, A

**Rainer Michael**  
Facharzt für Psychiatrie und  
Neurologie, Wien, A

**Rebhandl Erwin**  
ÖÖ. Gesellschaft für Allgemein-  
und Familienmedizin, Arzt für  
Allgemeinmedizin, Haslach/Mühl, A

**Reitinger Elisabeth**  
Universität Wien, Institut für  
Pflegewissenschaft, A

**Richter Kneginja**  
TH Nürnberg, CuraMed  
Tagesklinik Nürnberg, D

**Richter Lukas**  
Fachhochschule St. Pölten,  
Department Soziales, A

**Roller-Wirnsberger Regina**  
Medizinische Universität  
Graz, Fachgebiet Geriatrie  
und kompetenzorientierte  
Curriculumsentwicklung,  
Universitätsklinik für Innere  
Medizin, A

**Rubeis Giovanni**  
Karl Landsteiner Privatuniversität  
für Gesundheitswissenschaften,  
Dept. Allgemeine Gesundheits-  
studien, Fachbereich Biomed-  
izinische Ethik und Ethik des  
Gesundheitswesens, Krems, A

**Ruckser-Scherb Renate**  
FH Gesundheitsberufe OÖ, Linz, A

**Schippinger Walter**  
Geriatrische Gesundheitszentren  
der Stadt Graz, Albert Schweitzer  
Klinik, Abteilung für Innere  
Medizin, A

**Schmidt Dieter**  
Praktischer Arzt, Eberndorf, A

**Schmidt Reinhold**  
Medizinische Universität Graz,  
Universitätsklinik für Neurologie, A

**Schönfelder Birgit**  
Fachhochschule Wr. Neustadt,  
Fakultät Gesundheit, A

**Schranz Lena**  
Haus der Barmherzigkeit,  
Akademie für Altersforschung,  
Wien, A

**Schrittwieser Ulrike**  
Psychosozialer Dienst Hartberg, A

**Schüssler Sandra**  
Medizinische Universität Graz,  
Institut für Sozialmedizin und  
Epidemiologie, A

**Schüttengruber Gerhilde**  
Medizinische Universität Graz,  
Institut für Pflegewissenschaft, A

**Seiler Stephan**  
Klinikum Klagenfurt,  
Neurologische Abteilung, A

**Selovin Fabio**  
Universität Wien, Institut für  
Psychologie der Entwicklung und  
Bildung, A

**Simm Andreas**  
Martin-Luther-Universität Halle-  
Wittenberg, Universitätsklinik  
und Poliklinik für Herzchirurgie,  
Halle, D

**Smeikal Michael**  
Haus der Barmherzigkeit –  
Tokiostraße, Wien, A

**Stampfer Philip**  
Joanneum Research, Digital  
Healthcare Solutions, Graz, A

**Staubmann Wolfgang**  
FH Joanneum, Angewandte  
Produktionswissenschaften,  
Graz, A

**Stechemesser Lars**  
Universitätsklinikum Salzburg,  
Universitätsklinik für Innere  
Medizin I, mit Gastroenterologie-  
Hepatology, Nephrologie,  
Stoffwechsel und Diabetologie, A

**Stein K. Viktoria**  
Karl Landsteiner  
Gesellschaft, Institut für  
Gesundheitsförderungsforschung,  
Wien, A

**Sturtzel Bärbel**  
Universität Wien, Department  
für Ernährungswissenschaften,  
Fakultät für  
Lebenswissenschaften, A

**Tatzer Verena C.**  
Fachhochschule Wiener  
Neustadt, Fakultät Gesundheit,  
Bachelorstudiengang  
Ergotherapie, Wiener Neustadt, A

**Thürmann Petra**  
Universität Witten/Herdecke,  
Institut für Pharmakologie, D

**Trukeschitz Birgit**  
Wirtschaftsuniversität Wien,  
Forschungsinstitut für  
Altersökonomie, A

**Truskaller Thomas**  
Joanneum Research, Digital  
Healthcare Solutions, Graz, A

**Unselde Matthias**  
Medizinische Universität Wien,  
Universitätsklinik für Innere  
Medizin I, Klinische Abteilung für  
Palliativmedizin, A

**Verdes Dan**  
Klinikum Klagenfurt, Abteilung für  
Akutgeriatrie / Remobilisation, A

**Walentiny Patricia**  
Krankenhaus der Elisabethinen,  
Department für Akutgeriatrie /  
Remobilisation, Klagenfurt, A

**Wallner Hubert**  
Kardinal Schwarzenberg Klinikum,  
Interdisziplinäres Gefäßzentrum,  
Schwarzach/Pongau, A

**Wehling Martin**  
Universitätsklinikum  
Mannheim, Institut für Klinische  
Pharmakologie, D

**Weinberger Birgit**  
Universität Innsbruck,  
Forschungsinstitut für Bio-  
medizinische Altersforschung, A

**Wienerroither Thomas**  
Salzkammergut Klinikum  
Vöcklabruck, Klinische  
Psychologie, A

**Wöstmann Bernd**  
Uniklinikum Gießen, Poliklinik für  
Zahnärztliche Prothetik, D

**Zeidler Doris**  
FH Campus Wien, A

**Zotter Simone**  
AKH Wien, Anstaltsapotheke, A

**Zúñiga Franziska**  
Universität Basel, Institut für  
Pflegewissenschaft, CH

Notizen

Chronische Niereninsuffizienz



# MEHR SCHUTZ FÜRS LEBEN

**Mortalität 31% RRR<sup>1,2</sup>**

**NUR FORXIGA®**  
senkt **nachweislich** die **Mortalität**  
bei **CKD** und **HFrEF** mit/ohne  
**Typ 2 Diabetes.**<sup>1,2,\*</sup>

**FORXIGA® – 3 Indikationen. 1 Antwort.**

**NIERENINSUFFIZIENZ (CKD)**

**HERZINSUFFIZIENZ (HFrEF)**

**TYP 2 DIABETES**

CKD: Gesamt mortalität 2,1% ARR, p=0,004<sup>2</sup>  
ARR: absolute Risikoreduktion. CKD: chronische Nierenerkrankung. HFrEF: Herzinsuffizienz mit reduzierter Ejektionsfraktion. T2D: Typ 2 Diabetes. RRR: relative Risikoreduktion.  
\* CKD: Signifikante Senkung der Gesamt mortalität; HFrEF: Signifikante Senkung der kardiovaskulären Mortalität sowie nominal signifikante Senkung der Gesamt mortalität  
1 Fachinformation FORXIGA®, Stand 07/2022. 2 Heerspink HJL, et al. N Engl J Med. 2020 Oct 8;383(15):1436-1446.

**FACHKURZINFORMATION** Bezeichnung des Arzneimittels Forxiga 5 mg Filmtabletten Forxiga 10 mg Filmtabletten **Pharmakotherapeutische Gruppe:** Antidiabetika, Natrium-Glucose-Cotransporter-2-(SGLT-2)-Inhibitoren, **ATC Code:** A10BK01 **Qualitative und quantitative Zusammensetzung** Forxiga 5 mg Filmtabletten Jede Tablette enthält Dapagliflozin-(2S)-Propan-1,2-diol (1:1) 1 H<sub>2</sub>O, entsprechend 5 mg Dapagliflozin. **Sonstiger Bestandteil mit bekannter Wirkung:** Jede 5 mg Tablette enthält 25 mg Lactose. Forxiga 10 mg Filmtabletten Jede Tablette enthält Dapagliflozin-(2S)-Propan-1,2-diol (1:1) 1 H<sub>2</sub>O, entsprechend 10 mg Dapagliflozin. **Sonstiger Bestandteil mit bekannter Wirkung:** Jede 10 mg Tablette enthält 50 mg Lactose. **Sonstige Bestandteile:** Tabletten kern: Mikrokristalline Cellulose (E460i), Lactose, Croscollon (E1202), Siliciumdioxid (E551), Magnesiumstearat (Ph.Eur.) (pflanzlich) (E470b) **Elmüberzug:** Poly(vinylalkohol) (E1203), Titandioxid (E171), Macrogol 3350 (E1521), Talkum (E553b), Eisen(III)hydroxidoxid x H<sub>2</sub>O (E172) **ANWENDUNGSGEBIETE** Typ-2-Diabetes mellitus Forxiga ist bei Erwachsenen und Kindern im Alter von 10 Jahren und älter indiziert zur Behandlung von unzureichend kontrolliertem Typ-2-Diabetes mellitus in Ergänzung zu einer Diät und Bewegung als Monotherapie, wenn Metformin aufgrund einer Unverträglichkeit als ungeeignet erachtet wird. zusätzlich zu anderen Arzneimitteln zur Behandlung des Typ-2-Diabetes. Zu Studienergebnissen im Hinblick auf Kombinationen von Behandlungen, die Wirkung auf die Blutzuckerkontrolle, kardiovaskuläre und renale Ereignisse sowie die untersuchten Populationen, siehe Abschnitte 4.4, 4.5 und 5.1. der Fachinformation. **Herzinsuffizienz** Forxiga ist bei erwachsenen Patienten indiziert zur Behandlung der symptomatischen, chronischen Herzinsuffizienz mit reduzierter Ejektionsfraktion. **Chronische Niereninsuffizienz** Forxiga ist bei erwachsenen Patienten indiziert zur Behandlung der chronischen Niereninsuffizienz. **GEGENANZEIGEN** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der in Abschnitt 6.1 der Fachinformation genannten sonstigen Bestandteile. **Inhaber der Zulassung** AstraZeneca AB SE151 85 Södertälje Schweden **REZEPTPFLICHT/APOTHEKENPFLICHT** Rezept- und apothekenpflichtig. **STAND DER INFORMATION** 11/2021 Informationen zu den Abschnitten besondere Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und sonstige Wechselwirkungen, Fertilität, Schwangerschaft und Stillzeit, Nebenwirkungen sowie den Gewöhnungseffekten sind der veröffentlichten Fachinformation (z. B. Austria Codex) zu entnehmen.

**AstraZeneca**

## Wir danken unseren Ausstellern, Sponsoren und Kooperationspartnern

Amgen GmbH  
AstraZeneca Österreich GmbH  
Biogen GmbH & Co KG  
Bristol Myers Squibb GesmbH  
Daiichi Sankyo Austria GmbH

Ferdinand Porsche FernFH GmbH  
Fresenius Kabi Austria GmbH  
GlaxoSmithKline Pharma GmbH  
Pfizer Corporation Austria GmbH  
Sanofi-Aventis GmbH

SANONIQ GmbH  
Schwabe Austria GmbH  
Spectrum Therapeutics Austria GmbH

